

ESV Dresden e. V.

Abteilung Hockey

**„Jetzt tritt unsere menschliche Gattung in eine neue Periode ein, in die Heizperiode.“**

Olaf Schubert

„Bläddl“ Nr. 10 vom 14. Oktober 2017

**Mitteilungsblatt für unsere Mitglieder,  
Förderer und Freunde**

[www.dresden-hockey.de](http://www.dresden-hockey.de)

[www.hockey.de](http://www.hockey.de)

[www.deutscher-hockey-bund.de](http://www.deutscher-hockey-bund.de)

[www.esv-dresden.de](http://www.esv-dresden.de)

[www.hockey-coach.de](http://www.hockey-coach.de)

<http://dresden-hockey.de/category/forderverein/>

[www.sachsenhockey.de](http://www.sachsenhockey.de)

[www.hockey-platz.de](http://www.hockey-platz.de)

**Unsere Gratulation gilt den Knaben A (Trainer Stefan Aurich und Stefan Modrozynski) und Knaben B (Trainer Timo Land und Jonas Gerstenberger) zur besten Mannschaft Sachsens, der männlichen Jugend B (Trainer Veronika von Spee und Oliver Wistuba) zur zweitbesten Mannschaft Sachsens sowie Valentin Grüber zum 20. Geburtstag (1. Oktober)!**

### **Spieltermine November (ohne Gewähr)**

4./5. November	<b>DRESDEN-COTTA ESV</b> Prag	<b>10.00 Uhr (Sa)</b> 2. Erich Kästner Turnier für Mädchen und Jungen <b>9.00 Uhr (So)</b> B sowie C: <b>Jungs in Cotta, Mädchen beim ESV</b> Knaben A beim Turnier von Bohemians Prag
11. November (Sa)	Niesky	Weibliche Jugend B beim Turnier: - Niesky, - Chemnitz
18. November (Sa)	Torgau Köthen	Knaben A beim Turnier: - Torgau, - Osternienburg Mädchen C beim Turnier: - Tresenwald, - Köthen
19. November (So)	Meerane Freiberg Meerane	1. Damen beim SV Motor Meerane Weibliche Jugend B beim Turnier: - Freiberg, - Meerane Turnier männliche Jugend B: - Meerane, - Osternienburg
25. November (Sa)	<b>DRESDEN-COTTA DRESDEN-COTTA DRESDEN (ESV) DRESDEN (ESV)</b> Freiberg	<b>15.00 Uhr</b> 1. Damen – SC Charlottenburg <b>17.00 Uhr</b> 1. Herren - Magdeburger SV Börde <b>10.00 Uhr</b> Turnier Knaben C: - Freiberg, - Pillnitz, - Torgau <b>13.00 Uhr</b> Turnier Knaben A: - Köthen, - Jena 2. Damen beim Freiburger HTC
26. November (So)	Berlin <b>DRESDEN (ESV)</b> Leipzig-Mockau Elsterwerda Borna	1. Damen beim TC Blau - Weiss Berlin <b>11.00 Uhr</b> Turnier männliche Jugend B: - Jena, - ATV L. 2. Herren beim Turnier: - Freiberg, - HCLG Leipzig II 3. Herren beim Turnier: - ATV Leipzig III, - Elsterwerda Turnier Mädchen A: - Niesky, - Tresenwald

**Achtung! Am 20. Oktober (Freitag), ab 16.00 Uhr, verkauft BHP HOCKEYDIREKT Leipzig auf dem ESV-Areal am Emerich-Ambros-Ufer wieder Hockeymaterial! Kommen, schauen, kaufen!**

#### **Letzte Feldergebnisse:**

**Damen:** - Jena 3:2 (H), Köthen 4:0 (H) = 1. Platz Mitteldeutsche Oberliga (1. Halbserie)

**1. Herren:** - Freiberg 3:3, - ATV Leipzig 3:2 (A) = 3. Platz Mitteldeutsche Oberliga (1. Halbserie)

**2. Herren:** - Pillnitz 1:2 (H), Chemnitz 1:3 (A) = 4. Platz Staffel B Mitteldeutsche 1. Verbandsliga (1. Halbserie)

**männliche Jugend B:** - ATV Leipzig 1:3 (H) = 5. Platz Mitteldeutschland (zweitbestes Sachsens)

**Mädchen A:** - Meerane 0:1 (H), - ATV Leipzig 0:5 (H) = 6. Platz Mitteldeutschland (viertbestes Sachsens)

**Knaben A:** - Köthen 4:0 (H) = 3. Platz Mitteldeutschland (bestes Sachsens)

**Knaben B:** in Leipzig: - ATV Leipzig 5:0, - Meerane 4:1 = 4. Platz Mitteldeutschland (bestes Sachsens)

**Knaben C:** in Köthen: - Köthen 0:13, - Torgau 3:3 = 5. Platz Staffel B Mitteldeutschland

**Am 2. November (Freitag) beginnt ab 17.00 Uhr in der Vereinsgaststätte „Zur Lok“ die jährliche Delegiertenversammlung des Gesamtvereins ESV Dresden.**

**Am 24. November (Freitag), ab 17.00 Uhr, findet in der Sportschule Leipzig-Abtnaundorf ein überaus wichtiger Außerordentlicher Verbandstag des Sächsischen Hockeyverbandes statt (neue Satzung, Vorstandswahl)!**

Schiedsrichter bei Pflichtspielen waren Felina Bahls und Elsa Boesser (Mädchen A in Dresden), Christoph Blümbott (Regionalliga Süd Herren in München, 2 x Regionalliga Süd Damen in Rosenheim), Tom Gabel (1. Verbandsliga Herren und Mädchen A in Dresden), Wilhelm Keller und York Schuster (männliche Jugend B in Dresden), René Koall (Mädchen A in Dresden), Patrick Kobel (Oberliga Damen in Dresden), Pascal Krumbholz, (Oberliga Damen in Dresden), Peter Ostwaldt (2. Bundesliga Damen in Bietigheim, Rüsselsheim (2x), Mannheim und München; 1. Regionalliga Süd Herren in Nürnberg sowie DM-Zwischenrunde Halbfinale Knaben A in München), Thomas Schwab (Knaben A in Dresden) sowie Johannes Zucht (Oberliga Damen und Knaben A in Dresden)

Wir begrüßen als neue Mitglieder Felix Dressler (19, vom Bayreuther TS v. 1861), Richard Fabian (20, Wiedereintritt), Nadine Fischer (10) sowie Korbinian Schambeck (26, vom TuS Obermenzing)!

Vanessa Bremer (Physiotherapeutin) knickte beim Damenheimspiel gegen Jena ohne jegliche gegnerische Einwirkung um. Die dadurch erlittenen Verletzungen lassen einen Wiederbeginn leider erst 2018 wieder zu. Alles Gute Vanni!

Unser Richard Fabian (20) ist neuer Trainer der Mädchen A, übernahm das Amt von Johannes Zucht (danke Jojo!). Weiterhin ist Richard auch für die Mädchen C und D verantwortlich, zusätzliche Aufgaben sind vorgesehen. Wir wünschen ihm sowie den Mannschaften - in Zusammenarbeit mit den Eltern - gutes Gelingen.

Stefan Schwedler arbeitet wieder als Trainer und ist nun für die männliche Jugend B verantwortlich. Ein Dankeschön an die abgebenden Veronika von Spee und Oliver Wistuba! Stefan und den Jungs einen guten Start in die Hallensaison.

## **In Grippezeiten Küsschen meiden...**

Beim 3:2 (0:1) - Heimsieg der Damen gegen den SSC Jena kamen zwei sehr gern gesehene Gäste vorbei. Unser doch so verdienstvolles Ex-Mitglied Jarka Lunow aus den Niederlanden (!), die einer Einladung zum Geburtstag in Dresden folgte. Weiterhin Wolfgang Lüschen („Moppel“), der mit Ehefrau aus Delmenhorst nach 20 Jahren Abwesenheit anreiste. Unsere jungen Burschen werden gar nicht wissen, dass er Ehrenspielführer der 1. Herren ist sowie unser Bläddl liest. Und nun will er auch noch Mitglied unseres Fördervereins werden, was übrigens gern für weitere Idealisten möglich ist!

Auch der Spieltag am 30. September bot durchaus Besonderheiten am „Ufer“: Zuerst wurde unser verdienstvoller Mädchentrainer Johannes („Jojo“) Zucht (auch als Herrenaktiver und Schiri stets präsent) vor dem Vergleich der 1. Herren gegen den Freiburger HTC durch Abteilungsleiter Stephan Glöß mit Blumenstrauß und Hallen hockey-WM-Ticket (Berliner Max-Schmeling-Halle vom 7. - 11. Februar 2018) verabschiedet und ausgezeichnet. Aus der Hauptstadt kam Ex-Mitglied Ole Sandner (jetzt SG Rotation Prenzlauer Berg) vorbei. Und dann spielten die 1. Herren 3:3 (1:1) gegen die Bergstädter. Was konnten wir aus diesem Kampf denn lernen? Wer weit in der 2. Spielhälfte 3:1 führt (Freiberg) hat noch nicht gewonnen, wer dagegen zu diesem Zeitpunkt 1:3 hinten liegt, noch lange nicht verloren.

Die Feldsaison 2017 fand am 8. Oktober einen guten Abschluss. Unsere Damen gewannen daheim (betreut diesmal durch „Vanni“ Bremer) 4:0 (3:0) gegen den Cöthener HC, die 1. Herren etwas überraschend beim ATV Leipzig 3:2 (2:1) nach 3:1-Führung. Das war für deren drei Spieler das letzte Match beim Team. Mit Simon Schwedler (19) begann schließlich ein weiterer Dresdner das Auswärtsstudium. Simon wird sich in Leipzig dem ATV anschließen.

***Wer spät zu Bett ging und früh heraus muss, weiß, woher das Wort Morgengrauen kommt.***

Robert Lembke

Beim 6. „Westhanglauf“ am 24. September in Dresden-Gorbitz beteiligten sich aus der Abteilung Robert Blumentritt, Jörg Fabian, Klaus Redeker sowie Stefan Schwedler als Helfer. Danke Männer! Klaus (73) lief zusätzlich über 3 km. Bravo!

Die Veteranen Dr. Günther Conradi/Leipzig, Dr. Frank Haustein/Berlin und Horst Szuba/Erfurt treffen sich an diesem Wochenende in Leipzig, um mit der Niederschrift der Geschichte des Deutschen Hockey-Sportverbandes (DHSV) der DDR nun zu beginnen.

## **Back to indoor hockey!**

Völlig neu für unsere Oberligateams der 1. Herren ( an zehn Spieltagen gegen Jena, Wurzen, Magdeburg, Leipzig und Chemnitz ) und 2. Damen (an acht Spieltage gegen Leipzig (3 x), Osternienburg, Leuna, Magdeburg, Freiberg und Chemnitz)) in der kommenden Hallensaison sind nun die Einzel- statt der bisherigen Turnierspiele über jeweils 2 x 30 Minuten. Das bedeutet aber übrigens auch ein deutliches Mehr für alle Vereine bei der Gestellung von Schiedsrichtern! Die 1. Damen tragen als Regionalliga-Aufsteiger vom März in Leuna 14 Einzelspiele gegen Berlin (4 x), Potsdam, Güstrow und Meerane) aus. 2. und 3. Herren spielen weiterhin in Turnierform. Gegner der Zweiten sind Leipzig (2 x), Pillnitz, Freiberg, Erfurt, Niesky und Osternienburg. Die Dritte tritt in Staffel A gegen Leipzig (2 x), Elsterwerda, Borna, Lauchhammer und Jena an.

Beim Nachwuchs beteiligen wir uns mit zehn Vertretungen an der Mitteldeutschen Meisterschaft: weibliche Jugend B, Mädchen A (Pokal), 1. und 2. Mädchen B, Mädchen C; männliche Jugend B, Knaben A, 1. und 2. Knaben B, Knaben C

**Trainer zur Mannschaft: „Ich sagte vorm Spiel zu euch: Spielt, wie ihr noch nie gespielt habt! Und nicht: Spielt, als ob ihr noch nie gespielt habt!“**

Aus der Hallen hockey-Historie: Februar 1951 fanden in Güstrows Kongresshalle auf einer Fläche von 60.00 x 30.00 m die 1. DDR-Meisterschaften statt. Und zwar mit jeweils 7 Aktiven, aber noch ohne Seitenbänder (die kamen erst 1954). Eine Linie parallel zur Torauslinie, davon 12.00 m entfernt, begrenzte die „Schusszone“.

Und natürlich wurde bis in die Achtzigerjahre mit Korkbällen gespielt, von welchen ich ein beeindruckendes Lager vorhalte. Der ausgesprochene Geschenkknüller für Weihnachten. Die tolle Zierde für die „Gute Stube“ : Tischschmuck, Vitrine, Schrankwand, gar Fliegenfänger? Auch an die Hausfassade geklebte Hockeybälle in Mustern machen sich ganz ausgezeichnet... Nach Wunsch kann in weiß lackiert oder auch schon völlig abgespielt geliefert werden. Per Spende erwarb vor geraumer Zeit Hans Schumann bereits ein Prachtstück, ein weiteres der Marke „Contra“ besitzt Micha Aurich. Beide Senioren verfügen über den nun einmal dafür erforderlichen edlen Geschmack in Sachen Sportdesign.

**Du sollst dein krankes Nierenbecken nicht mit zu kalten Bieren necken.**